

In allen namhaften Buchhandlungen ist unentgeltlich zu bekommen:

Verzeichniß

einer großen Auswahl zweckmäßiger und trefflicher

Lehr- und Unterrichtsbücher

aus allen Theilen der Künste und Wissenschaften anerkannt ausgezeichneter Verfasser, welche von jetzt an bis zur Ostermesse 1839 zu ungemein niedrigen Preisen durch alle namhafte Buchhandlungen von uns bezogen werden können.

Arnoldische Buchhandlung in Dresden und Leipzig.

In der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden und Leipzig ist erschienen:

Dr. G. Schmalz, über die Taubstummen und ihre Bildung, in ärztlicher, statistischer, pädagogischer und geschichtlicher Hinsicht; nebst einer Anleitung zur zweckmäßigen Erziehung der taubstummen Kinder im älterlichen Hause. Mit vielen Tabellen. gr. 8. 2 Thlr. 16 Gr.

Der Herr Verfasser hat, als Ergebnis seiner Reisen, seiner vieljährigen Erfahrung bei Behandlung von Gehör- und Sprachkrankheiten und seiner Stellung als Arzt an der hiesigen Taubstummenanstalt, Alles, was über die Taubstummen wichtig ist, zusammengefaßt. Die Aeltern taubstummer Kinder werden durch die ausführliche Anleitung zu der, bisher meist vernachlässigten, Erziehung derselben belehret werden und jeder Lehrende wird darin eine Entwicklung der Mittel, sowie eine Anweisung zu dem besten Unterrichte der Taubstummen finden.

Für Aerzte, sowie für Aeltern und Erzieher

ist so eben erschienen:

Dr. J. M. S. Werner, medicinische Gymnastik, oder die Kunst, verunstaltete und von ihren natürlichen Form- und Lageverhältnissen abweichende Theile des menschlichen Körpers nach anatomischen und physiologischen Grundsätzen in die ursprünglichen Richtungen zurückzuführen und darin zu kräftigen; durch 100 Figuren erläutert, und in allen Buchhandlungen für 2 Thlr. 12 Gr. bis Ende d. J. zu bekommen. Der nachherige Ladenpreis ist 3 Thlr.

Arnoldische Buchhandlung in Dresden und Leipzig.

1. Practische Orgelschule.

Von **Fr. W. Schütze**, Seminarlehrer.

Enthaltend:

Uebungen für Manual, Pedal, Choräle mit Zwischenspielen, Präludien, Postludien, figurirte Choräle, Fugetten, Fugen und canonische Tonstücke von verschiedenen Meistern. Nach pädagogischen Grundsätzen geordnet und in dem „Handbuche zur practischen Orgelschule“ mit unterrichtlichen Bemerkungen, Zergliederungen etc. versehen. Nebst einer methodischen Anleitung zum Phantasiren.

Für sich bildende Orgelspieler, insbesondere für den Orgelunterricht in Seminarien und Präparanden-Schulen bearbeitet.

2. Handbuch zur practischen Orgelschule.

Nach dieser Schule, die besonders für den Orgelunterricht in Seminarien bearbeitet worden, soll der Schüler nicht bloß stufenweis an technischer Fertigkeit gewinnen, sondern zugleich den rhythmischen Bau der Orgelstücke erkennen, die Motive und Gedanken in denselben verfolgen und deren Charakter beurtheilen lernen. Kurz, diese Schule will durch alle dem Musiklehrer zu Gebote stehenden Mittel neben der äussern Fertigkeit besonders die intensive musikalische Bildung der Lernenden fördern.

Das Ganze kostet im Prän.-Preise nicht mehr als 2 Thlr. 12 Gr., wofür das Werk in allen Buch- und Musikalienhandlungen zu bekommen ist, der künftige Ladenpreis beträgt 3 Thlr. —

Arnoldische Buchhandlung in Dresden und Leipzig.